

Pressemitteilung 20/2010

FIT KID - Optimal Essen und Trinken in Kitas

Verbraucherzentrale Hessen startet in Frankfurt neues Fortbildungsangebot

Frankfurt, 5.3.2010. Kindertagesstätten ergänzen zunehmend die Ernährungserziehung in der Familie. Sie übernehmen Mitverantwortung dafür, dass die betreuten Kinder gesundheitsfördernde Essgewohnheiten entwickeln. Denn in Kindertagesstätten spielen und lernen Kinder viele Stunden am Tag und nehmen bis zu drei Mahlzeiten ein. Mit ihren neuen dreiteiligen Werkstattgesprächen unterstützt die Verbraucherzentrale Hessen pädagogische Fach- und Hauswirtschaftskräfte aus hessischen Kindertagesstätten dabei, die Kinder vollwertig zu verpflegen und Ernährungsbildung im Alltag zu integrieren. Die Werkstattgespräche sind Teil eines vielfältigen Bildungsangebotes im Rahmen des Projektes „FIT KID – Die Gesund-Essen-Aktion für Kitas“.

Die kostenlose dreiteilige Wertstattreihe startet am Dienstag, den 16. März 2010 von 9 bis 15 Uhr im Beratungszentrum Frankfurt/Rhein-Main, Große Friedberger Straße 13-17. Anmeldungen werden erbeten an ernaehrung@verbraucher.de oder (069) 97 20 10 - 80 (Fax). Die Werkstattgespräche können auch einzeln gebucht werden.

Die Werkstattreihe basiert auf den bundesweiten „Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder“. Diese wurden im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) entwickelt. Die Verbraucherzentrale Hessen vermittelt in der dreiteiligen Fortbildungsreihe pädagogischen Fachkräften und Hauswirtschaftskräften hessischer Kindertagesstätten praxisnah die Inhalte der erstmals einheitlich gefassten Anforderungen an die Verpflegungsqualität.

In der ersten Veranstaltung der Werkstattreihe „**Auf die Auswahl kommt es an**“ geht es um die optimale Auswahl und Zusammenstellung des Lebensmittelangebotes. Diplom-Oecotrophologin Bettina Meints-Korinth stellt Basiswissen und Praktisches zur bedarfsgerechten Kinderernährung und Lebensmittelauswahl in der Kindertagesstätte vor. Die gemeinsam erarbeitete Theorie wird mit Praktischem aufgelockert. So lernen die Teilnehmer eine Müslibar kennen und kosten gesunde Snacks.

Das zweite Werkstattgespräch "**Mittagsverpflegung – gut geplant!**" am 15.6.2010 zeigt in Theorie und Praxis auf, worauf es bei der Speiseplanung ankommt.

Der dritte Teil der Fortbildungsreihe "**Über den Tellerrand ...**" am 7.9.2010 befasst sich mit Ernährungsbildung im Kita-Alltag.

Neben den Werkstattgesprächen bietet die Verbraucherzentrale hessenweit weitere unterstützende Maßnahmen zur Umsetzung der Qualitätsstandards an: Hierzu gehören Informationsveranstaltungen für Verantwortliche bei Trägerorganisationen, in Einrichtungen oder bei Essens-Anbietern. Kindertagesstätten, die die Qualitätsstandards umsetzen und sich von der DGE zertifizieren lassen wollen, werden bei der Zertifizierung begleitet. Elternveranstaltungen und Fortbildungen zur Ernährungsbildung für pädagogische Kräfte in Kindertagesstätten runden das Angebot der Verbraucherzentralen Hessen ab.

Weitere Termine, Veranstaltungsorte und Informationen erfahren Interessierte unter (069) 97 20 10 - 49 oder www.verbraucher.de/ernaehrung, Rubrik FIT KID.

Ergänzende Informationen für Verbraucher:

- **Telefonische Beratung** der Verbraucherzentrale Hessen zum Thema „Lebensmittel und Ernährung“ dienstags 10 bis 14 Uhr unter 0900 1 972012. *0,90 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen.*
- **Infoline Ernährung** zu aktuellen Themen und Lebensmittelskandalen rund um die Uhr unter 01805-972012. *0,14 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen; maximal 0,42 € pro Minute aus dem Mobilfunk.*
- **Hessenweites Servicetelefon 0180 5 972010.** *0,14 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen; maximal 0,42 € pro Minute aus dem Mobilfunk.* Informationen über das Beratungs- und Seminarangebot sowie die Öffnungszeiten der Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen; teilweise auch Terminvereinbarung möglich. Keine Beratung!

Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen: Borken, Bahnhofstraße 36 b · Kassel/Nordhessen, Bahnhofplatz 1 (Kulturnahnhof) Gießen, Südanlage 4 · Fulda, Karlstraße 2 · Frankfurt/Rhein-Main, Große Friedberger Straße 13-17 (Nähe Konstablerwache) · Darmstadt/Region Starkenburg, Luisenplatz 6 (Carreegalerie) · Rüsselsheim/Groß Gerau, Marktstr. 29 · Wiesbaden, Luisenstr. 19 (im Umweltladen)